



# STADTGEMEINDE BLEIBURG

10. Oktober Platz 1, A-9150 Bleiburg, Bezirk Völkermarkt, Kärnten

www.bleiburg.at

Auskünfte: Bauamt - Herr Paul Stöckl, MSc; Tel.: 0043 4235 2110 18, Fax DW: 22 | E-Mail: paul.stoeckl@ktn.gde.at

## KURZINFORMATION BLEIBURGER WIESENMARKT 2018 ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN & AUFLAGEN

Die Allgemeinen Sicherheitsvorschriften und Auflagen werden laufend an die aktuellen Erfordernisse angepasst. Bitte lesen Sie sämtliche Vorschriften genauestens durch und instruieren Sie Ihr Personal entsprechend! Beachten Sie auch unbedingt die Hinweise der Einsatzkräfte und Marktorgane.

### Die wichtigsten Bestimmungen in Kürze:

- **Unterschiedliche Berechtigungskarten A und B für Zufahrt und Parken während des Wiesenmarktes!!**
- **Achtung: Seitens der KELAG werden am Marktgelände mittels rotem Sprühlack Erdkabel angezeichnet. Im Bereich dieser Markierungen dürfen innerhalb eines Sicherheitsabstandes von 1,00 m (links und rechts der Markierung) keine Ankerheringe geschlagen werden.**
- **Absolutes Rauchverbot in Festzelten; Rauchverbotshinweise sind anbringen!**
- **Verkehrswege freihalten** (ständige ungehinderte Durchfahrt für Einsatzfahrzeuge!). Kein Versperren mit Mobiliar, Schirmen oder durch größere Ausräumungen während der Anlieferzeiten.
- Im Evakuierungsfall dürfen Fahrzeuge (Schausteller, etc.) das Marktgelände erst nach Evakuierung aller BesucherInnen verlassen.

### **Krämermarkt, Verkaufsstände im Vergnügungspark & Landmaschinenausstellung**

- je Standplatz ein **6l-Feuerlöschgerät für die Brandklassen A und B**; bei Fritteusen zusätzlich ein **Fettbrandlöscher** (Brandklasse F); keine Pulverlöscher in Zelten (Sichtbehinderung!)
- je Standplatz eine **Erste-Hilfe-Ausrüstung** nach der **ÖNORM Z 1020 Typ 1**
- Zeltanlagen und Schirme sind bei Aufkommen von starkem Wind oder Unwettern vorübergehend abzubauen bzw. sind die Öffnungen zu schließen. Blitzschutzmäßige Erdung von Metallkonstruktionen beachten.

### **Fest- und Verkaufszelte ab 50 m<sup>2</sup> Grundfläche sowie Fahrgeschäfte und Vergnügungsgeräte**

- Bestätigung über **ordnungsgemäße Errichtung des Zeltes (Zeltverleih oder Eigenbestätigung** bei Zelt im Eigenbesitz)
- Prüfbefund **Elektroinstallationen (nach der Elektroschutzverordnung ESV 2012)**
- **Fluchtwegorientierungsbeleuchtung** nach TRVB E 102 sowie Einhaltung der **Kennzeichnungsverordnung** für Fluchtwege etc.
- **6l Feuerlöscher Brandklasse A+B** sowie **Fettbrandlöscher Brandklasse F** im Bereich von Fritteusen. **Keine Pulverlöscher in Zelten** (Sichtbehinderung!)
- Eigener Behälter aus nicht brennbarem Material (inkl. Deckel) für **Asche und Rauchwarenabfälle**
- **Ausschmückung sowie Bodenbeläge** von Zelten in schwer brennbarer, schwach qualmender Weise. **Mobiliar und Einrichtung** in keiner leicht brennbaren Ausführung.
- Ordnungsgemäße Ausführung **von Öfen und Feuerstätten**
- **Erste-Hilfe-Ausrüstung nach ÖNORM Z 1020 Typ 2**
- Attest über **Dichtheit und Funktionsfähigkeit für Flüssiggasanlagen**
- Einstellen von Lautsprecherbetrieb und Musikdarbietungen etc. im Evakuierungsfall